

Kiew und eine Reihe von Regionen wurden in ballistische Alarmbereitschaft versetzt

14.11.2025

Am Morgen des Freitag, 14. November, wurden Kiew und eine Reihe von Regionen erneut in Luftalarm versetzt. Das Signal wurde durch einen ballistischen Angriff ausgelöst.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am Morgen des Freitag, 14. November, wurden Kiew und eine Reihe von Regionen erneut in Luftalarm versetzt. Das Signal wurde durch einen ballistischen Angriff ausgelöst.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf das Telegram der Militärverwaltung der Stadt Kiew und den Kanal der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine.

„In Kiew wurde wegen der Bedrohung durch ballistische Raketen ein Luftalarm ausgerufen. Sorgen Sie für Ihre Sicherheit: Gehen Sie sofort in die Schutzräume und bleiben Sie dort, bis der Alarm beendet ist“, heißt es in der Nachricht um 07:03 Uhr.

Gleichzeitig bestätigte auch die ukrainische Luftwaffe die Information über die Bedrohung durch ballistische Raketen, nach der sie Hochgeschwindigkeitsziele gesichtet haben.

Insbesondere gab es um 07:03 Uhr Informationen über eine Rakete, die sich von der Region Charkiw in Richtung der Region Sumy bewegte, woraufhin das Militär von einer Rakete „auf“ oder „hinter“ Ochtyrka nach Sumy schrieb. Es folgte ein weiterer Bericht über ein Hochgeschwindigkeitsziel in der Region Kirowohrad „bei“ oder „hinter“ Uman.

Zur gleichen Zeit berichteten lokale Medien über Explosionen in Sumy.

Wo der Alarm angekündigt wurde

Ab 07:08 Uhr sieht die Karte des Luftalarms wie folgt aus. Wie Sie sehen können, besteht das Signal weiterhin in den Regionen Kiew, Schytomyr, Winnyzja, Tschernihiw, Sumy, Tscherkassy, Kirowohrad, Odessa, Mykolajiw, Cherson, Poltawa, Charkiw, Dnipro, Saporischschja und Donezk.

Russlands massiver Angriff auf die Ukraine

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 257

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.